

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Eidgenössische Volksinitiative «gegen die Abzockerei»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 26. Februar 2008 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «gegen die Abzockerei»²,

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «gegen die Abzockerei» ist zustande gekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 114 747 eingereichten Unterschriften sind 114 260 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee eidg. Volksinitiative «gegen die Abzockerei», Postfach 1068, Rheinstrasse 86, 8212 Neuhausen am Rheinflall.

2. April 2008

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

¹ SR 161.1

² BBl 2006 8755

Eidgenössische Volksinitiative «gegen die Abzockerei»

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	39 901	154
Bern	13 614	133
Luzern	4 425	13
Uri	358	0
Schwyz	1 853	55
Obwalden	213	3
Nidwalden	225	0
Glarus	372	0
Zug	1 403	7
Freiburg	1 178	3
Solothurn	2 780	13
Basel-Stadt	2 620	23
Basel-Landschaft	4 931	18
Schaffhausen	5 194	19
Appenzell A.-Rh.	1 853	0
Appenzell I.-Rh.	298	5
St. Gallen	7 825	8
Graubünden	2 016	4
Aargau	10 789	8
Thurgau	4 360	0
Tessin	560	6
Waadt	3 609	0
Wallis	1 670	5
Neuenburg	944	2
Genf	921	0
Jura	348	8
Schweiz	114 260	487